

### Hinweis: Fristablauf

für die Antragsmöglichkeit zum Erwerb der Schwerpunktbezeichnung, fakultativen Weiterbildung oder Fachkunde nach den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 18. Oktober 1992 – in der zuletzt am 13. Oktober 2002 geänderten Fassung (WBO 1993) – zum 31. Juli 2014 – In der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 24. April 2004 (WBO 2004)

ist in § 20 Übergangsbestimmungen Absatz 2 Buchstaben b) für die Schwerpunktbezeichnungen, d) für die fakultativen Weiterbildungen und e) für die Fachkunden nach der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 18. Oktober 1991 – in der zuletzt am 13. Oktober 2002 geänderten Fassung (WBO 1993) – geregelt:

Ärzte, die sich bei Inkrafttreten dieser Weiterbildungsordnung, das heißt am 1. August 2004 in einer Weiterbildung zum Erwerb einer Schwerpunktbezeichnung, fakultativen Weiterbildung oder Fachkunde befinden, können in einem Zeitraum von zehn Jahren nach Inkrafttreten dieser Weiterbildungsordnung, das heißt bis 31. Juli 2014 nach Maßgabe der vorher geltenden Bestimmungen und die zeitlichen und inhaltlichen Voraussetzungen erfüllen, die jeweilige Anerkennung erhalten (www.blaek.de – Rubrik Weiterbildung, Weiterbildungsordnung, Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 18. Oktober 1992 in der zuletzt am 13. Oktober 2002 geänderten Fassung – WBO 1993).

Sie finden die Anforderungen an den Erwerb einer Schwerpunktbezeichnung, fakultativen Weiterbildung oder Fachkunde in der Weiterbildungsordnung (WBO 1993) in Abschnitt I Nr. 1 – 38 (Übersicht über die Gebiete, Schwerpunkte, fakultativen Weiterbildungen und Fachkunden) – www.blaek.de – Rubrik Weiterbildung 1993, Abschnitt I.

Weiterhin bitten wir zu beachten, dass für die Anrechnung von Weiterbildungszeiten nach Maßgabe der vorher geltenden Bestimmungen eine entsprechende Weiterbildungsbefugnis vorgelegen haben muss.

Dr. Judith Niedermaier (BLÄK)

**Blickdiagnose** – Haben auch Sie einen besonderen Fall? Wenn ja, dann fotografieren und beschreiben Sie ihn für eine „Blickdiagnose“. Bitte achten Sie darauf, dass das Bild eine ausreichende Qualität aufweist (gescannte oder digitale Bilder als jpg- oder tif-Datei mit mindestens 300 dpi bei 12 cm Breite). Auch Foto-Papierabzüge (mindestens im Format 10 x 15 cm) können eingereicht werden. Polaroid-Aufnahmen oder PowerPoint-Folien hingegen sind ungeeignet. Sollte der Patient auf dem Foto identifizierbar sein, ist eine Einverständniserklärung (Formular bei der Redaktion) beizulegen. Die Bild-Nutzungsrechte gehen an das Bayerische Ärzteblatt.

Schreiben Sie praxisnah und prägnant. Bei der Fallbeschreibung soll es sich nicht um eine wissenschaftliche Publikation, sondern vielmehr um einen spannenden Fortbildungsbeitrag handeln. Bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro. Redaktion Bayerisches Ärzteblatt, Stichwort „Blickdiagnose“, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, E-Mail: aertzblatt@blaek.de



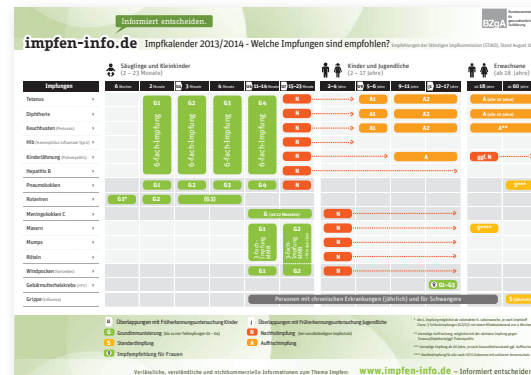
**Lexikon:** Die Fachterminologie im Gesundheitswesen ist vielfältig. Sie reicht von A wie Approbation bis Z wie Zulassung. In einer Serie bieten wir Ihnen einen Überblick.

### Impfkalender

Der Impfkalender für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene ist Teil der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO).

Die STIKO ist am Robert Koch-Institut (RKI) in Berlin, einem Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit, angesiedelt. Der Impfkalender gibt einen raschen Überblick über die empfohlenen Impfungen. Die aktuellen Impfeempfehlungen werden jährlich im Epidemiologischen Bulletin des RKI veröffentlicht. Das PDF-Dokument enthält detaillierte Informationen unter anderem zum empfohlenen Impftermin und zu den Mindestabständen zwischen Impfungen. Zum Impfkalender gibt es zusätzlich das „selbst verständlich impfen“-Poster der STIKO im DIN-A2-Format zum Ausdrucken für das Arzt-Wartezimmer oder andere Orte der Information.

Der Impfkalender wird in mehrsprachigen Versionen veröffentlicht. Aktuell sind 15 Übersetzungen des Impfkalenders verfügbar: Albanisch, Arabisch, Englisch, Farsi, Französisch, Kroatisch, Kurdisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch, Urdu und Vietnamesisch. Der aktuelle Impfkalender wurde im August 2013 im Epidemiologischen Bulletin 34/2013 des RKI veröffentlicht. Der Impfkalender kann im Internet unter www.stiko.de oder www.impfen-info.de heruntergeladen werden.



### Berichtigung

Im Beitrag „Medizin, Mentees und Mentoren“ (Bayerisches Ärzteblatt 12/2013, Seite 646) hat sich bedauerlicherweise bei der Redaktion der Fehlerteufel eingeschlichen.

Richtig muss es heißen: „McCuM-Mentor ist das Mentorenprogramm der medizinischen Fakultät der LMU München, bestehend aus einem Peer-Mentoring für Vorkliniker und einem individuellen Mentoring für Studierende der Klinik. 30 Prozent der Medizinstudierenden nehmen das Angebot wahr.“

Die Redaktion

## Zahl des Monats

Um 4,1 Prozent

sind die Ausgaben für Arzneimittel im ersten Halbjahr 2013 gestiegen.

Quelle: Ärztezeitung online



Elfriede Dietrich Stiftung  
Elfriede Dietrich Stiftung

**Aufklärungsfilme zu posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS)** – Die Elfriede-Dietrich-Stiftung hat drei Filme produziert, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen:

Film Nr. 1 „Durch die Erinnerungen – Wege der Traumatherapie“ wendet sich unmittelbar an Betroffene und deren Angehörige.

Film Nr. 2 „Wunde Seele – Trauma erkennen, Unterstützung bieten“ bietet Informationen für potenzielle Unterstützer (Ärzte, Polizisten, Pflegepersonal, usw.).

Film Nr. 3 „Auf einmal ist alles ganz anders – Trauma und Traumatherapie“ richtet sich an die breite Öffentlichkeit.

Diese Filme sind kostenfrei als Download unter [www.e-dietrich-stiftung.de](http://www.e-dietrich-stiftung.de) erhältlich.



Die Elfriede-Dietrich-Stiftung, gegründet 2008, ist eine gemeinnützige Stiftung, mit dem Zweck, Menschen zu helfen, die an einer Traumafolgestörung leiden. Weitere Informationen unter [www.e-dietrich-stiftung.de](http://www.e-dietrich-stiftung.de)

**Haftpflichtversicherung** – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!

Plakate in öffentlichen WC-Anlagen motivieren zum Händewaschen – Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) geht an Orte des Geschehens.

„Wo waren deine Hände heute?“ – So lautet die Überschrift der neuen Plakataktion in öffentlichen WC-Anlagen von Kinos, Gaststätten und Raststätten, mit der die BZgA an die wichtigste Maßnahme zum Schutz vor Infektionskrankheiten erinnert: das gründliche Händewaschen. Denn die Hände kommen ständig mit Gegenständen und anderen Menschen in Berührung und somit unvermeidbar auch mit Krankheitserregern. Über die Hände können die Erreger leicht auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen gelangen und in unseren Körper eindringen. Deshalb ist es wichtig, diesen Übertragungsweg durch regelmäßiges Reinigen der Hände zu unterbrechen.



Ergänzend zur neuen Plakataktion bietet die BZgA zur Vermittlung der richtigen Händehygiene neben Filmbeiträgen auch verschiedene, altersgerecht aufbereitete Falblätter, Aufkleber und Plakate zum richtigen Händewaschen bzw. Husten und Niesen zum Download oder zur kostenlosen Bestellung unter [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de) an.

Die neuen Plakatmotive zum Händewaschen sind unter [www.bzga.de/presse/pressemotive/impfaufklaerung-und-hygiene](http://www.bzga.de/presse/pressemotive/impfaufklaerung-und-hygiene) zum Download eingestellt.

Anzeige

**STARTEN SIE MIT UNS  
EIN ERFOLGREICHES  
JAHR ...**

**2014  
START**



**SONORING®**  
Schmitt-Haverkamp  
Die Nr. 1 im Ultraschall

Rufen Sie uns auf unserer kostenlosen **Direct-Line 0800/SONORING (0800/76667464)** an. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Die 7 Schmitt-Haverkamp-Sonotheken und Service-Zentren:  
Dresden, Erlangen, Leipzig, Memmingen, München, Straubing und Augsburg



Zentrale und Sonothek:  
Elsenheimerstraße 41, 80687 München  
Tel. 089/30 90 99 0, Fax 089/30 90 99 30  
E-Mail [info@schmitt-haverkamp.de](mailto:info@schmitt-haverkamp.de)  
Internet [www.schmitt-haverkamp.de](http://www.schmitt-haverkamp.de)